

Hauenweg: Verkehrssicherung und Artenschutz an der Wedeler Marsch

Zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit lässt die Stadt Wedel Baumpflegemaßnahmen am Hauenweg durchführen. Die Arbeiten beginnen bereits ab dem 13. Januar 2022. Die alten Eichen weisen stellenweise einen hohen Anteil an Totholz und anderen verkehrsgefährdenden Merkmalen auf.

Ziel der gesamten Maßnahme ist die Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit und die langfristige Gesunderhaltung der Bäume. Dazu ist die Entfernung von abgestorbenen Ästen, das Einkürzen von Kronenteilen und in zwei Fällen auch eine Fällung notwendig. Da die Bäume, die gefällt werden müssen, bereits von anderen Bäumen überwachsen wurden ist eine Ersatzpflanzung an der Stelle nicht vorgesehen. Die Arbeiten wurden im Vorfeld der unteren Naturschutzbehörde angezeigt.

In dem Bereich zur Wedeler Marsch liegt darüber hinaus das Augenmerk nicht nur auf der Verkehrssicherheit, sondern auch auf dem Artenschutz. Besonders in alten knorrigen Bäumen und in den abgestorbenen Ästen sind viele schützenswerte Lebensräume vorhanden.

Die Arbeiten werden von einer Fachfirma für Baumpflege und Baumsanierung durchgeführt, um so den vielfältigen Anforderungen aus Umwelt-, Arten- und Baumschutz, der Sicherheit aber auch ökonomischen Aspekten gerecht zu werden. Während der Arbeiten muss die Straße zeitweise gesperrt werden.

Fragen zum Themenkomplex beantwortet Dominik Klaus, Fachdienst öffentliche Flächen, unter 04103/707 335 oder per Mail d.klaus@stadt.wedel.de

Datum: 13. Januar 2021

Mitteilung:

Stadt Wedel
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sven Kamin
Tel. 04103 707 368
s.kamin@stadt.wedel.de

